

Magnetische Deklination

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **53 (1955)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Orientierung über den Stand der Arbeiten der Unterkommission IV/I

Im Sinne der Empfehlungen des Internationalen Kongresses für Photogrammetrie, Washington 1952, hat die Kommission IV der IGP im September 1954 u. a. beschlossen, kontrollierte Versuchsarbeiten in der Luftphotogrammetrie für große Maßstäbe (1:1000 bis 1:5000) durchzuführen und mit der Organisation der Durchführung das schweizerische Mitglied der Kommission IV zu beauftragen. Wir haben hierfür das Versuchsfeld Oberriet, das schon der OEEPE dient, ausgewählt und im Januar 1955 an alle nationalen Gesellschaften und ihre Delegierten in der Kommission IV ein Arbeitsprogramm, das über Zweck, Durchführung und Fristen orientiert, versandt. Es gingen verbindliche Anmeldungen ein von den nachfolgend aufgeführten 8 Auswertestellen, die Ende Mai 1955 von uns aus mit dem programmgemäßen Platten- und vermessungstechnischen Grundlagenmaterial versorgt waren:

Geographical Survey Institute, Chiba, Japan
 Technische Hochschule, Stockholm
 Schwedische Landestopographie, Stockholm
 Schwedischer Katasterdienst, Stockholm
 Canadian Photogrammetric Research Institute, Ottawa
 Photogrammetric Institute, Jerusalem
 Ohio State University, Columbus, USA
 Instituto Geografico Militar, Santiago, Chile

Nach dem Programm, das bisher eingehalten wurde, müssen die Auswerteresultate, die mit Auswertegeräten verschiedenster Typen erhalten werden, bis 1. Oktober 1955 in der Schweiz eintreffen. Hier werden die Vergleiche mit den nach klassischen Vermessungsmethoden erhaltenen Resultaten und die Fehlerrechnungen durchgeführt. Die Berichterstattung ist im Rahmen des Kommissionsberichtes IV, der vom kanadischen Kommissionspräsidenten Col. Andrews und seinem Sekretär Blachut dem kommenden Kongreß in Stockholm gegeben wird, vorgehen.

Bern, den 8. September 1955

gez. H. Härry

Magnetische Deklination

Juli, August, September 1955

<i>Mittlere Tagesamplitude</i>	<i>Minimum</i>	<i>Mittel</i>	<i>Maximum</i>	<i>Mittel</i>
Juli 17,0 (cent.)	8.00 h	11.00 h	14.30 h	20.00 h
August 15' (cent.)	8.00 h	11.00 h	14.00 h	19.00 h
September 14' (cent.)	8.00 h	11.00 h	13.30 h	18.00 h

Magnetische Charakteristika

Monat	Abweichungen 1'-4' alle übrigen Tage	allgemein unruhig gestörte Tage
-------	--	------------------------------------

Juli	2., 6., 11., 30.
August	4., 6., 28. Registraturausfall vom 17. bis 25. August zufolge Apparatenreparatur.
September	2., 4., 12., 13., 17. Die Magnetogramme vom 23. bis 30. Sep- tember stehen noch aus.

Anfragen über den allgemeinen Verlauf der Monatskurve und Einzelheiten über die Störungen können bei der eidgenössischen Vermessungsdirektion in Erfahrung gebracht werden.

Bern, den 5. Oktober 1955

Eidg. Vermessungsdirektion

Kleine Mitteilung

Achtung. Die Hauptversammlung des SVVK findet, wie in der Septembernummer gemeldet, am 22. Oktober 1955, 14.00 Uhr, in Zürich im Kongreßhaus, Gotthardstraße 5, *Eingang U*, statt.

Petites communications

Avis. L'Assemblée générale aura lieu, comme annoncé dans le journal du septembre, le 22 octobre 1955, 14.00 heures, au Kongreßhaus Zurich, 5, rue du St-Gotthard, *entrée U*.

Communication. Le compte rendu de la Réunion du Comité permanent de la Fédération internationale des géomètres, à Florence, du 5 au 8 septembre 1955, paraîtra dans le numéro de *novembre 1955*.

Buchbesprechung

Jordan/Eggert/Kneißl, Handbuch der Vermessungskunde. 10., völlig neu bearbeitete und neu gegliederte Ausgabe. Band III, Höhenmessung, Tachymetrie. Zweite Lieferung. Seiten 145–288, 16 × 24 cm. J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart 1955. Preis broschiert DM 18.–.

Wir verweisen auf die Besprechung in Nr. 9 des Jahrganges 1955, Seiten 277–279, und geben zunächst den Inhalt dieser Lieferung:

2. Ablesen an 3 Fäden, 2 Seiten; 3. Nivellieren mit schwachgeneigter Ziellinie und Einstellen auf Teilfeldmitte, 4 Seiten; 4. Einstellen auf eine Strichteilung, 2 Seiten.

§ 28. Feinnivellierinstrument mit Planplattenmikrometer und Invarbandlatte: 1. Nivelliere, 9 Seiten; 2. Invarbandlatten für Feinnivelliere, 3 Seiten.

§ 29. Die Anordnung und Wirkungsweise des Planplatten-Mikrometers: 1. Allgemeines, 1 Seite; 2. Dimensionierung des Planplattenmikrometers, 1 Seite; 3. Die Steuerung des Planplattenmikrometers, 3 Seiten.

§ 30. Das Wild-Zeiß-Feinnivellierverfahren: 1. Beschreibung des Nivellierverfahrens mit Zeiß A, Wild N3, Breithaupt- oder Fennel-Feinnivellierinstrument, 2 Seiten; 2. Berichtigung von Instrument und Latte, 1 Seite; 3. Ablesungen und Aufschreibungen, 2 Seiten.

§ 31. Teilungsuntersuchung und Maßvergleiche für Nivellierlatten, 5 Seiten.

§ 32. Neuere Sonderkonstruktionen von Feinnivellieren: 1. Nivellierinstrument nach Hockmann, 2 Seiten; 2. Neues Nivellier zum Messen mit Libellenausschlägen, 2 Seiten.

§ 33. Die nivellitische Refraktion, 16 Seiten.

§ 34. Flutkorrektur des Nivellements, 2 Seiten.

§ 35. Stromüberschreitung durch Nivellement, 13 Seiten.